

Jahresbericht Blue Community Dietikon 2023/2024

Das gemeinsame Ziel, die Bevölkerung auf das kostbare Trinkwasser aufmerksam zu machen und für einen sparsamen Gebrauch zu sensibilisieren, konnte mit den vielfältigen Aktionen auch im Jahre 2024 erreicht werden.

So konnte das Projekt der Realisation eines Schaupumpwerks und dessen Eröffnung im Rahmen der Weltwasserwoche abgeschlossen werden, um eines der Highlights zu nennen.

Die Organisation der besagten Wasserwoche startete im Herbst 2023. Alle Anlässe wurden mit Dietiker Unternehmen, Vereinen und vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der Stadtverwaltung geplant und von den einzelnen Bereichen umgesetzt. Die Organisation aller Anlässe erfolgte unter der Federführung der Wasserversorgung bzw. der Infrastrukturabteilung.

Umsetzung Schaupumpwerk Schönenwerd II 2023 / 2024

Die Realisation des Schaupumpwerks Schönenwerd II konnte im Herbst 2023 abgeschlossen werden. Die Firma Eco Via wurde im Jahre 2022 mit der Planung und Umsetzung des Projekts beauftragt. Im März 2024 während der Weltwasserwoche konnte die Ausstellung feierlich der Bevölkerung und den Behörden übergeben und eröffnet werden. Der Pumpwerkrundgang dient der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung, insbesondere auch der Führung von Schulklassen. Themen, die behandelt werden sind der Trinkwasserbedarf einer Person, das Funktionieren der Dietiker Trinkwasserversorgung, die Herkunft des Wassers, insbesondere die Gewinnung von Trinkwasser aus Grundwasser, die Qualität des Trinkwassers, die Notversorgung und erlaubt einen Blick zurück in die Geschichte. Im Weiteren gibt die Ausstellung Auskunft über die allgemeine Wasserversorgung hier in der Schweiz und vergleicht die Verbräuche mit dem Ausland.

Das Schaupumpwerk kann nun langfristig unterschiedlichen Generationen veranschaulichen mit welchem Aufwand die lebenswichtige Ressource beschafft wird und Trinkwasser nicht selbstverständlich vorhanden ist.

Weltwasserwoche 2024

In der Weltwasserwoche 2024 fanden verschiedene Anlässe rund um das Thema Wasser statt. So lud die Wasserversorgung die Dietiker Bevölkerung am 16. März 2024 zur Eröffnung des Dietiker Trevi - Brunnens ein. So stand während der gesamten Weltwasserwoche eine kleine Version des berühmten römischen Wahrzeichens auf dem Marktplatz von Dietikon. Zugleich startete die Spendenaktion zugunsten des Hilfswerks

HEKS. Wer eine Münze über die linke Schulter in den Brunnen warf, durfte sich, wie beim Original, etwas wünschen und unterstützte damit den Wiederaufbau der Trinkwasserinfrastruktur in Syrien. Das Projekt wurde von Angehörigen von HEKS vorgestellt und aufgezeigt wohin die Hilfsgelder, des vom Erdbeben gebeutelten Landes, fliessen.

Am Nachmittag des 16. März fand in der Freizeitanlage Chrüzacher ein offener Workshop für Kinder statt. Zusammen mit dem Illustrator Julien Gründisch der das «Fluss Wimmelbuch» gestaltete, konnten die Kleinen am grossen Wasserwimmelbild kreativ mitwirken. Dieses war dann anschliessend die ganze Woche im Rahmen der Wasserausstellung im Foyer des Dietiker Stadthauses zu sehen. An der Ausstellung konnten auch Poetry-Slam-Texte sowie selbst gemalte Bilder von Schülerinnen und Schülern der Schule Luberzen (Klasse SA3 C und D) bestaunt werden. Viele Bilder zeigten kritische Darstellungen und Texte zum Thema Plastikflaschen und der Flaschenwasserindustrie.

Am Montag, 18. März 2024 folgte in der Buchhandlung Scriptum die Vorstellung des «Fluss Wimmelbuchs». Illustrator Julien Gründisch und Verleger Matthias Vatter gaben Einblick in den Erschaffungsprozess und erklärten die Einsatzmöglichkeiten des Buchs als pädagogisches Hilfsmittel.

Grund für die Herausgabe des Buches ist die Renaturierung des Limmatlaufs. Es zeigt die verschiedenen Zeitepochen des Flusses auf eine unterhaltsame und phantasievolle Art. In Zusammenarbeit mit dem AWEL flossen viele wissenschaftliche und zeitgeschichtliche Aspekte mit ein. Das Thema Wasser und die Aufwertung der flussnahen Natur waren im Zentrum der Präsentation.

Am Freitag, 22. März fand dann in der Stadt- und Regionalbibliothek ein Vortrag von Hansheinrich Bachofen unter dem Titel «Woher kommt sie denn, die Limmat?» statt. Den Besucherinnen und Besuchern wurde aufgezeigt wie viele Nebenflüsse der Fluss aufweist. Welche Geschichten sich um den Fluss ranken und aus welcher Quelle eigentlich das Wasser der Limmat stammt. Der Vortrag wurde mit einem regen Besuch von über 40 TeilnehmerInnen belohnt.

Den Abschluss der Weltwasserwoche bildete die feierliche Einweihung des Schaupumpwerks Schönenwerd II am Samstag, 23. März 2024, zu der auch die Gemeinden des Wasserwirtschaftsverbands Limmattal (WVL) eingeladen waren. Gleichzeitig fand die Übergabe der Spenden aus dem Trevibrunnen an das Hilfswerk HEKS statt, das ebenfalls mit einem Stand vor Ort vertreten war. Die neue Ausstellung fand guten Anklang und wurde rege von der Bevölkerung besucht.